„Es gab einmal einen Mann, der Kredite an die Leute vergab und seinem Burschen zu sagen pflegte: ‚Wenn du zu jemandem gehst, der in einer (finanziellen) Notlage ist, dann sei nachsichtig mit ihm, möglicherweise ist dann Allah auch nachsichtig mit uns!‘

Von Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Es gab einmal einen Mann, der Kredite an die Leute vergab und seinem Burschen zu sagen pflegte: ‚Wenn du zu jemandem gehst, der in einer (finanziellen) Notlage ist, dann sei nachsichtig mit ihm, möglicherweise ist dann Allah auch nachsichtig mit uns!‘ Da traf er auf Allah und Er war nachsichtig mit ihm.“

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - berichtet von einem Mann, der mit den Menschen durch Kreditvergabe oder durch Verkauf mit späterer Zahlung handelte. Er pflegte dem Jüngling, der für ihn seine Schulden bei den Leuten einholte, zu sagen: „Kommst du zu jemandem, der nichts hat, um seine Schuld zu begleichen, da er zahlungsunfähig ist, dann ‚sei nachsichtig mit ihm‘, indem du ihm entweder weiter Aufschub gewährst und nicht mit Nachdruck die Zahlung verlangst oder indem du das annimmst, was er hat, selbst wenn es weniger ist.“ Das tat er in der Hoffnung, dass Allah auch nachsichtig mit ihm ist und ihm vergibt. Als er dann starb, vergab ihm Allah und schaute über seine Sünden hinweg.

http://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/3753